

TEAM DARSTELLEND KUNST:

Künstlerische Leitung: Airan Berg
Dramaturgie: David Tushingham
Marketing/Assistenz: Barbara Hinterleitner
Produktion: Nora Wolloch, Sandra Krampelhuber
Produktionsleitung THEATERLUST2: Petra Herglotz
Produktionsassistent Theaterlust2: Kristina Alar, Sandra Fox, Stephanie Höltschl
Vermittlung: Petra Hansche
Technische Leitung: Harald Michlits, Daniel Müller

BEI THEATERLUST2 GEHT ES WEITER MIT:

Theater Hausruck (AT): A Hetz oder Die letzten Tage der Menschlichkeit
5. - 9., 12. - 16. Aug 09, Wolfsegg
Theaternyx (AT): SIEBENUNDZWANZIG - EINE GEISTERGESCHICHTE
7. - 9., 18. - 20., 23. - 26. Aug 09, Treffpunkt Hafenhalle09
Gopal Venu (IND): NARASIMHAVATARAM
8. & 9. Aug 09, VOEST Brücke Urfahr
Back to Back Theatre (AU): TOUR GUIDE
10. & 11. Aug 09, Volksgarten

WETTER
HOTLINE

+43 (0)664/58 57 827

An Vorstellungstagen ab 17.00 Uhr
bis Vorstellungsbeginn.

TICKET
HOTLINE

+43 (0)664/8283860

Mo-Fr 13.00-18.00 Uhr
Sa 10.00-13.00 Uhr

IMPRESSUM

Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas OrganisationsGmbH, Gruberstraße 2, 4020 Linz, Austria, Tel. +43/732/2009, Fax +43/732/2009-43, office@linz09.at, www.linz09.at // Martin Heller, Intendant, Dr. Walter Putschögl, Kaufm. Geschäftsführer // REDAKTION Barbara Hinterleitner



EIN PROJEKT FÜR



LFKs / Jean Michel Bruyère (FR):

IM HOF VON NUR EINEM



THEATERLUST 2
SONNENBRAND

INTERNATIONALES
THEATER- & TANZFESTIVAL
28. JULI -
2. SEPTEMBER 2009

GENAUERE INFORMATIONEN UNTER
WWW.LINZ09.AT/THEATERLUST2

Ein politisches Theater?

Wo der Bock festgebunden ist, da muss er auch grasen. Auch das politische Theater? Bereits domestiziert und häuslich geworden, frisst das Drama die Verben, wie Gras auf dem abgezäunten Feld der Sprache ab. Und dort bleibt es dann auch, seinen eigenen Stil wiederkäuend, im Haus der Taubheit... Welch schönes politisches Schicksal für dieses Theater! Meiner Meinung nach, wäre es besser sich vor Lachen anzusabbern. Canis semper ad spem venturi hiat : Was uns betrifft, wir fantasieren - Wir? Eine miese Bande von miesen Hunden, ein Haufen von zynischen hässlichen Entlein. Alt, inkoherent und belanglos. Mit Pfoten von 37 Zehen. Mit neun Zitzen auf jeder Seite und dem Getue von Bonobos. Aber wir werden unsachlich. Mit herabhängender Zunge und einem Hintern mit Scheiße beschmiert. Wir irren Hirsch essend in den Wäldern der Unwissenheit herum. Ohne Ziel, ohne Pflichten, ohne Rhythmusgefühl. Dem Winde entgegen. Aber mutlos. Ganz im Gegenteil: Damit der Wind sich mit unseren Krankheiten auflädt, damit er sie mitreißt, sie verbreitet. Wir werden nichts mehr zu tun haben- Wir?

Zurückgehen, bleiben, fortgehen, umdrehen, umkehren, hinauf- hinabsteigen, reiten, alles dasselbe. Manchmal, in einem unserer Lage, aus den Tiefen eines dieser Sex-Nester, wo wir unsere Geschichten untereinander ausmachen, wenn sich der Wind legt, wenn große Stille herrscht, brabbeln wir drei, vier Unsinnigkeiten über die Menschheit vor uns hin. Mira cane como hazer malato, mirar como me estar barbero bono, y saber curar si estar malato, y corer bono*.

*(Lingua franca für : Sieh her Hund, wie du den Kranken spielst, sieh her welcher guter Arzt ich dir sein werde, ich werde dich zum Laufen bringen, wenn du krank bist und du wirst gut laufen können.)

Das Lager ist eine schlechte Antwort auf diese schlechte Frage: Wie kann Bevölkerungsmigration am Besten reduziert, eingeschränkt und Nutzen aus ihr gezogen werden?

Wenn die eigentliche Frage lauten müsste: Wie können Migrationen erhöht, erleichtert und in Gang gebracht werden? Und die einzig mögliche Antwort lautet: Indem man die europäische Kultur auf den Kopf stellt.

(KUL* -über TUR?)

* Anm.: Cul, wie Culture = Arsch auf Französisch

Herzlichen Dank an:

Caritas Flüchtlings- und Migrationshilfe in Oberösterreich, EMN - Nationaler Kontaktpunkt Österreich im Europäischen Migrationsnetzwerk, Hochstetter GmbH, KHOP - Alpha Med Tech GmbH, migrare - Zentrum für Migration OÖ, p'aa restaurant lounge, SOS Menschenrechte, UNHCR - Flüchtlingshochkommissariat, Volkshilfe OÖ.

Installationseröffnung: 4. August , 14.00 Uhr

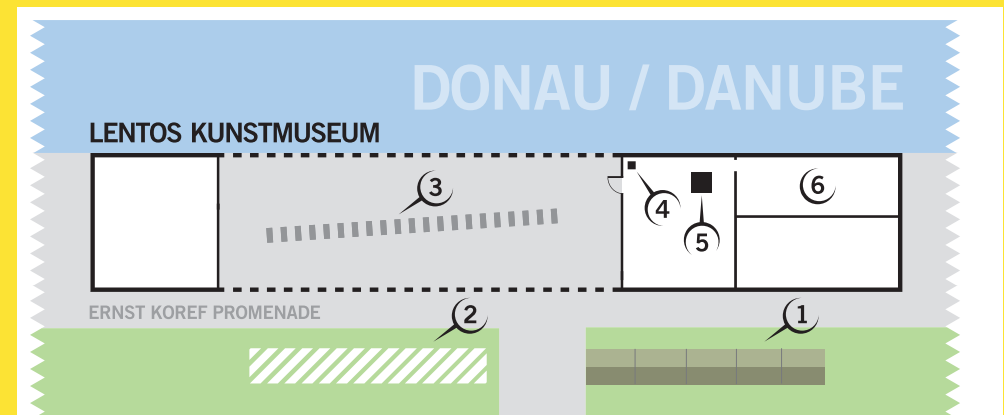
Dauer der Ausstellung: 4.-9. August, 14.00 bis 21.00 Uhr

(im Lentos Innenbereich täglich bis 18.00 Uhr, außer Do, 6. Aug bis 21.00 Uhr)

TEAM:

Thierry Arredondo, Goo Bâ, Hannes Braun, Elisabeth Brunmayr, Martine Brunott, Jean Michel Bruyère, Richard Castelli, Nadine Febvre, Agnes Hamvas, Enikö Negrea, Florian Neumann, Ernst Puchberger, Issa Samb, Rodrigo Sanz, Robinson Stärk, Georg Steker, Charles-Édouard de Surville, Delphine Varas.

Eine Produktion von LFKs Marseille, Epidemic Paris in Koproduktion mit Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas, Haus der Kulturen der Welt Berlin, deSingel Antwerpen, Avignon Festival, EZK Hellereau Dresden, GetSound Paris, Système Friche Théâtre – Friche La Belle de Mai Marseille in Kooperation mit Lentos Kunstmuseum Linz mit freundlicher Unterstützung der französischen Kulturinstituts Wien.



1. Der Vorhof von Einem

Bemaltes Militärzelt (35 Meter Länge) mit 19 Beleuchtungen und

a. Eine Zelle

Ein Migrant unter Verschluss, Feldbett, Stuhl, Kleidersack, Skulptur, Toiletten

b. Ein Arztzimmer

Arzt, Schreibtisch mit Stühlen, Behandlungstisch, Ultraschallgerät, medizinisches Besteck

c. Ein Schneideratelier

Modedesignerin, Schneidetisch, Nähmaschine, Kleiderständer, Stoffe, Nähzeug

d. Eine Küche

Koch, Spülbecken, Müllbehälter, Kühlschrank, Stellage, Sezertisch für Tiere, Regal, Kochutensilien

e. Ein Reinigungs- und Desinfektionsdienst

Reinigungskraft, Putzwagen, Reinigungsmittel

f. 15 Fenster mit Blick auf das Museum moderner Kunst

2. Die Wiese von Einem

48 Metallpflocke, weiße Schutzschnur

3. Der Weg von Damastes

21 Krankenhausbetten, Geräusche, Computer und Roboter

4. Heiliger Christoph von Décathlon

Eisenbahnschwelle, Ruder, Diamantenschneider, Bleigewichte, Amulett, Arm aus Eisen, Einkaufsnetz, Unterwäsche, Trainingsanzug und Sportschuhe

5. Flying Black

2 Fotografien (unsigned), Fliegertreppe, eine Piroge aus Aluminium, LCD-Bildschirm, Film

6. In Dog We Trust

a. **Militärorchester auf einem Feld von Scheisse**
Auf Platten gepresste Scheisse, 30 Munitionskisten, 10 Benzinkanister, Zylinder, Computer und Roboter

b. **Totenwache in der Bibliothek der Scheisse**
Metall, Plastik, Möbel, Platten aus Exkrementen, Wachsplatten

c. **Les Expulseurs, Video, anhand zweier Soap-Opera Folgen (15. und 16. April 2009)**